

**Mappe für  
Spende und Sponsoren  
Bürgerbus Vaihingen e.V.**



## **Was ist der Bürgerbus?**

- Zusätzliches Mobilitätsangebot: Ergänzung des ÖPNV-Netzes, keine Konkurrenz.
- Kurze Wege zu den Haltestellen: Im ÖPNV liegen ca. 800 m zwischen Bushaltestellen, beim Bürgerbus nur max. 200 m.
- Innerorts und zwischen Ortsteilen: Der Bürgerbus soll innerhalb unserer Ortschaften auch abgelegene Wohngebiete gut vernetzen und Verbindungen zwischen Ortsteilen schaffen, die es bisher noch nicht gibt, z. B. zwischen Aurich und Enzweihingen. Aber auch den Nahverkehr zwischen den Ortsteilen ergänzen.
- Ehrenamtlich betrieben: Die Fahrer, die Organisation und das ganze Drumherum geschieht auf ehrenamtlicher Basis
- Die Mitfahrt ist kostenlos: Jeder kann sie sich leisten.

## **Was bringt der Bürgerbus?**

- Jede Menge Mehrwert für ältere und hilfebedürftige Menschen:
- Eigenständig mobil sein, auch ohne Auto oder jemanden fragen zu müssen
- Alle möglichen Ziele, zum Einkaufen, zum Arzt, zum Kaffeetrinken ...
- Freundlich und hilfsbereit, die Fahrerinnen und Fahrer sind mit Herzblut dabei
- Bei Linienverkehr ohne Voranmeldung nutzbar
- Bei Rufverkehr sehr individuell nutzbar (aber kein Taxi-Ersatz)

## **Wer nutzt den Bürgerbus?**

- Vorrangig Hilfebedürftige nach § 53 AO - dazu zählen z.B.:
- Personen, die aufgrund ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf Hilfe angewiesen sind
- wirtschaftlich hilfebedürftige Personen
- Alle Personen über 75 Jahre
- Alle anderen dürfen auch mitfahren, sofern es Platz gibt.

## Was bisher geschah

### 2024

- **14. Februar:** Wir gründen den Verein
- **März bis April:** Wir touren durch die Ortsteile und stellen das Projekt vor
- **Juni:** Wir beginnen mit den Arbeitstreffen mit ca. 25 interessierten aktiven Mitstreiterinnen und Mitstreitern, vier weitere Treffen folgen im Juli bzw. Spätherbst
- **September:** Wir sprechen mit dem Vaihinger Ordnungsamt, Herrn Volz und Herrn Weilbacher
- **1. Oktober:** Wir stellen den Ortsvorstehenden unser Konzept vor
- **26. Oktober:** Wir starten unseren ersten Probetrieb anlässlich des zehnjährigen Jubiläums vom Enzweihinger Dorfladen sogar mit zwei Bussen, dem Bus des Karl-Gerok-Stifts und dem Wendlinger Bürgerbus

### 2025

- **Februar:** Die ersten Fahrer:innen stehen bereit. Wir schließen eine Vereinbarung mit dem Karl-Gerok-Stift für Probetrieb in der Kernstadt (Linie) mit dem Bus des Stiftes
- **März:** Wir erhalten die Mildtätigkeit nach § 53 AO. Spenden und Mitgliedsbeiträge sind im Rahmen der Höchstbeträge steuerlich absetzbar.
- **April:** Wir starten mit dem Linienbetrieb in der Kernstadt, immer donnerstags von 8 bis 17 Uhr, Aufnahme in die elektronische Fahrplanauskunft des VVS
- **Juni:** Projektförderungszusage der Bürgerstiftung Vaihingen an der Enz für die Ausbildung unserer Fahrer für den „Führerschein zur Fahrgastbeförderung“
- **September:** Förderantrag an die Stadt Vaihingen für den Vollbetrieb eines Bürgerbusses

### 2026

- **Januar:** Überarbeitung der Kernstadt-Route und Fahrplan anhand der Nutzungsdaten aus 2025
- **Februar:** Förderzusage der Stadt Vaihingen bei der Anschaffung eines gebrauchten Fahrzeuges sowie die Zusage zur einstweiligen Nutzung des Busses vom KijZ an einem zusätzlichen Fahrtag pro Woche
- **März:** Ausarbeitung der Fahrplan- und Routenplanung der Südroute (Enzweihingen – Riet – Aurich) zum Start im 2. Quartal 2026

## **Was bisher noch geschah**

- Kontakt mit verschiedenen anderen Bürgerbus-Vereinen (Maulbronn, Wiernsheim, Eppingen, ...)
- Mitglieder, Mitarbeitende, Fahrer gewinnen
- Kontakt zu diversen anderen „Akteuren“ (Ordnungsamt, Landratsamt, Busunternehmen, Sozialstation, Bürgertreff, Finanzamt..)
- Infostand bei den Bürgerdialogen
- Infostände beim KlimaLänd-Tag, VAImlientag, Weihnachtsmarkt
- Vorstellung bei den Kirchen, Seniorennachmittagen, Pflegeeinrichtungen
- Mitarbeit im Arbeitskreis der Stadtverwaltung „Älter werden in Vaihingen“

## Unser geplantes Betriebskonzept

- Drei verschiedene Linien an verschiedenen Tagen jeweils pro Woche:  
Südlinie: Riet – Aurich – Enzweihingen (an zwei Tagen)  
Kernstadt: drei verschiedene Linien (an 1 ½ Tagen)  
Nordlinie: Gündelbach – Ensingen – Horrheim (an einem Tag)
- Zusätzlich ein Rufbus für ganz Vaihingen (an einem Tag)
- Wir erheben kein Fahrtentgelt. Dadurch fahren wir außerhalb des Personenbeförderungsgesetzes und ohne Konzession, wir sind freier, flexibler. Unsere Fahrer:innen müssen trotzdem einen Personenbeförderungsschein erlangen, damit ihre Eignung amtlich geprüft ist.
- Wir finanzieren uns über Spenden und Sponsoring und können das geplante Betriebskonzept nur mit einem eigenen Niederflurfahrzeug umsetzen.
- Seit Ostern 2025 fahren wir bereits in eingeschränktem Umfang: immer donnerstags in der Kernstadt mit einem uns zu günstigen Konditionen überlassenen Bus. Dafür danken wir dem Karl-Gerok-Stift.
- Im 2. Quartal 2026 erweitern wir den Fahrbetrieb um einem weiteren Fahrtag auf der Südroute.

## Betriebskosten

- Organisation: Telefonkosten, Büromaterial, Internetpräsenz, Raummiete für Arbeitstreffen, Mitgliederversammlungen etc.
- Druckkosten: Flyer, Fahrpläne, evtl. Anzeigen
- Fahrer: Regelmäßige Erste-Hilfe-Kurse, Sicherheitstrainings und ärztliche Gutachten, Fahrertreffen

## Investitionskosten

- Fahrzeug: Anschaffung – wir denken an ein gebrauchtes zwischen ca. 30.000 und 50.000 Euro
- Haltestellen-Einrichtung: z.B. Schilder, Masten, Bauarbeiten, Aushänge
- Für die Fahrer: Notfallhandy, Schulung, Erwerb des Personenbeförderungsscheins, T-Shirts/Hemden/Westen
- Geschäftsstelle: Büroausstattung, Software für Rufbus und Organisation
- Rücklagen: für Reparatur und Anschaffung eines Folgefahrzeugs

## **Unterstützen auch Sie den Bürgerbus?**

- Für den guten Zweck: Der Bürgerbus ermöglicht mobilitätseingeschränkten und hilfebedürftigen Personen die Teilnahme am öffentlichen Leben und bietet diesen Personen auch einen verbesserten Zugang zum ÖPNV.
- Für unsere Umwelt: Weniger Individualverkehr tut unserer Umwelt gut.
- Für unsere Wirtschaft: Der Bürgerbus bringt die Menschen zu den Läden und Praxen, was zur Belebung des örtlichen Handels beitragen kann.
- Für Ihre Reichweite: Ihre Werbemaßnahme verschafft Ihnen zusätzliche Aufmerksamkeit.
- Für Ihr Firmenimage: Ihr Engagement bedeutet Pluspunkte für Ihr Ansehen.

## **Wie können Sie unterstützen?**

### **Durch Spenden:**

- mit einer (Groß-)spende für die Anschaffung des Fahrzeugs
- mit einer Spende für die Investitionskosten
- mit einer Spende für die Betriebskosten
- mit einer allgemeinen Spende
- mit Sachspenden (z. B. ein Notfallhandy für die Fahrer:innen)

### **Durch Sponsoring:**

- **Werbeplatz am Bus außen\***
- **Werbeplatz im Bus innen\***
- **Werbung am Bildschirm im Bus innen\***
- **Erwähnung auf allen Printmedien des Vereins**
- **Sponsorenliste auf der Homepage**
- **Erwähnung bei allen Social-Media-Auftritten**
- **T-Shirts/Hemden der Fahrer mit Firmenlogo**
- **Ihr Logo auf Haltestellenschildern und/oder Fahrplänen**

\*) diese Möglichkeit besteht erst, wenn wir ein eigenes Fahrzeug haben.

## **Unser Traum für Vaihingen: Vollbetrieb im eigenen Niederflurfahrzeug**



**Helfen Sie mit, diesen Traum zu verwirklichen?**

### **Unsere Kontakt- und Bankdaten:**

BÜRGERBUS Vaihingen e.V.  
**c/o Vorsitzender Dr. Malte Plath**  
**Angelstraße 7, 71665 Vaihingen an der Enz**  
**Fon: 07042 7700665**  
**E-Mail: [buergerbus-vai@gmx.de](mailto:buergerbus-vai@gmx.de)**  
**Internet: [www.buergerbus-vai.de](http://www.buergerbus-vai.de)**

IBAN: DE82 6045 0050 0030 2526 77  
Kreissparkasse LB BIC: SOLADES1LBG